

Sitzungsvorlage  
Info-Vorlage

Nr.: 2023/621

**Fortschreibung des Masterplans 100% Klimaschutz**

Ausschuss Klima und Mobilität	31.05.2023	TOP 7.1.
-------------------------------	------------	----------

Im Zuge der Erstellung des Zukunftsentwicklungskonzeptes soll auch die Fortschreibung des Masterplans 100% Klimaschutz (aus dem Jahr 2017) erfolgen. Eine Beschlussempfehlung über das Leistungsverzeichnis erfolgte im FA Klima und Mobilität am 13.6.2022 (2022/228). Eine Beschlussfassung zur Auftragsvergabe erfolgte im Kreisausschuss am 5.12.2022 (2022/437). Die Beteiligung erfolgt, wie im Leistungsverzeichnis (S. 6 und 7) dargelegt, im Zuge der Erarbeitung des Zukunftsentwicklungskonzeptes in Form von Zukunftswerkstätten. Das Teilnehmendenmanagement liegt dementsprechend federführend beim Landratsbüro und den Auftragnehmern des Zukunftsentwicklungskonzeptes. Das Klimaschutzmanagement und die Auftragnehmer für die Fortschreibung des Masterplans 100% Klimaschutz, werden bei klimaschutz-relevanten Themen eingebunden. Des Weiteren finden Fachgespräche statt, u.a. mit Fachdiensten, bei denen die Querschnittsaufgabe Klimaschutz (oder das Thema Klimaanpassung) besonders relevant ist oder enge Abstimmungen erfolgen (u.a. FD 61 zu den Flächen- und Ausbauzielen von Windkraftanlagen).

Gem. Bundes- und Landesklimaschutzgesetzen wird mit folgender Zielstellung für die Erreichung von Treibhausgasreduktionszielen (im Vergleich zum Jahr 1990) gearbeitet. Sofern das Land Niedersachsen (im ambitioniertere Zielvorgaben gesetzlich vorschreibt als der Bund (im Bundesklimaschutzgesetz; KSG) werden die übernommen:

- minus 65% THG bis 2030, gem. NKlimaG § 3 Abs. 1 und KSG § 3 Abs. 1
- minus 77% THG bis 2035, gem. KSG Anlage 3 (zum Vergleich: NKlimaG: -76% THG gem. § 3)
- minus 88% THG bis 2040, gem. KSG § 3 Abs. 1 (zum Vgl.: NKlimaG: mind. - 86% THG gem. § 3)
- Netto-Treibhausgasneutralität bis 2045, gem. NKlimaG § 3 Abs. 1 und KSG § 3 Abs. 2
- negative Treibhausgasemissionen gem. KSG § 3 Abs. 2

(Vgl. NKlimaG vom 28.6.2022 § 3, KSG vom 31.8.2021)

Gem. KT-Beschluss 2017/698 (Anlage 1) wird zudem das Ziel der Halbierung des Endenergieverbrauchs bis zum Jahr 2050 (ebenfalls bezogen auf das Jahr 1990) übernommen. Der Beschluss zur Treibhausgasreduktion wird gem. der vorherigen Ausführungen zu den Zielen auf Bundes- und Landesebene vorgezogen auf das Jahr 2045 und mit der Zielstellung Treibhausgasneutralität (also 100% statt gem. KT-Beschluss 95%ige Reduktion) leicht verschärft.

Zurzeit erfolgt eine Ist-Analyse der bisherigen Klimaschutzaktivitäten sowie die o.g. Fachgespräche. Analysiert wurde bereits die Projekt- und Fördermittelbilanz des Klimaschutzmanagements mit folgenden Ergebnissen:

Fördermittelbilanz: Die unten genannten Klimaschutzmaßnahmen wurden durch das Klimaschutzmanagement sowie die zuständigen Fachdienste und Tochterunternehmen (LSE, Gebäudemanagement) des Landkreises und die genannten externen Partner (Samtgemeinden, Vereine, etc.) initiiert und entwickelt. Die Durchführung obliegt den Leistungsempfängern. Das Klimaschutzmanagement (bzw. die Stabsstelle Klimaschutz, S 68) hat – je nach Bedarf der Leistungsempfänger – bei der Fördermittelakquise unterstützt oder mitgewirkt, bzw. Anträge selbst verfasst oder sie federführend koordiniert. Insgesamt wurden seit 2015 für die Kreisverwaltung Fördermittel in Höhe von 6.411.933 € akquiriert (davon 203.253 € für die Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes aus 2010 und 560.489 € für das Masterplanprojekt 100% Klimaschutz). Für externe Partner wurden zusätzlich 4.195.433 € akquiriert, in Summe (intern und extern): 10.607.366 €. Zwei weitere Fördervorhaben (in Summe: 10.397.833 €) befinden sich in der Antragsstellung.

Projektbilanz: Seit 2016 wurden insgesamt 11 Maßnahmen abgeschlossen, 14 Maßnahmen sind in der Umsetzung (bzw. laufend), weitere 5 Maßnahmen wurden begonnen (bzw. Förderanträge gestellt). Der überwiegende Teil der Maßnahmen wurde bereits im Masterplan 100% Klimaschutz in

Grundzügen entwickelt. Insgesamt wurden 7 von 33 Maßnahmen des Masterplans 100% Klimaschutz (Anhang I) bisher nicht durch das Klimaschutzmanagement initiiert bzw. nicht begonnen.

Folgende Maßnahmen sind abgeschlossen (z. T mit Förderungen durch die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundes; NKI bzw. KSI, der KfW, NBank, LEADER):

1. NKI: „Akademie Klimaschutz selber Machen!“  
Zuwendungsempfänger: Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e. V. (LEB)  
Laufzeit: 1.9.2019 bis 31.8.2021  
Fördersumme: 173.350 €,  
Bezug zu den Maßnahmen B3, B4 und B5 im Masterplan 100% Klimaschutz
2. NKI: KlimaBauern – Landwirtschaft macht Klimaschutz,  
Zuwendungsempfänger: Bauernverband Nordostniedersachsen e. V. (BVNON)  
Laufzeit: 1.6.2019 bis 31.7.2021  
Fördersumme: 184.228 €  
Bezug zur Maßnahme L2 im Masterplan 100% Klimaschutz
3. Sektoranalyse Landwirtschaft  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg (Fördermittel im Rahmen des Vorhabens Masterplans 100% Klimaschutz)  
Laufzeit: August 2018 bis März 2019  
Bezug zur Maßnahme L2 Masterplan 100% Klimaschutz
4. NBank: Mobilitätsagentur Wendland.Elbe  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Laufzeit: 1.3.2020 bis 28.2.2023  
Fördersumme: 432.779 €,  
Bezug zur Maßnahme M1 im Masterplan 100% Klimaschutz
5. NKI: Dörfliches Carsharing  
Zuwendungsempfänger: Samtgemeinde Lüchow (Wendland)  
Laufzeit: 1.11.2018 bis 31.10.2020  
Fördersumme: 432.779 €,  
Bezug zur Maßnahme M4 im Masterplan 100% Klimaschutz
6. KSI: Überdachte Radabstellanlagen Schulcampus Dannenberg und KGS Clenze  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg, Gebäudemanagement  
Laufzeit: 1.4.2020 bis 31.3.2022  
Fördersumme: 81.000 €  
Bezug zur Maßnahme M2 im Masterplan 100% Klimaschutz
7. Jung saniert Alt  
Förderung von privaten Sanierungen durch GWBF-Mittel (20x 4.000 € = 80.000 €)  
Laufzeit: 2020 bis 2022  
Bezug zur Maßnahme S3 im Masterplan 100% Klimaschutz
8. NKI: Sanierung Musikschule  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg, Gebäudemanagement  
Laufzeit: 1.7.2019 bis 31.3.2021  
Fördersumme: 191.674 €  
nicht explizit als Maßnahme im Masterplan 100% Klimaschutz definiert
9. KfW und NBank: Energetisches Quartierskonzept Schulcampus Dannenberg  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Laufzeit: 18.2.2021 bis 18.2.2023  
Fördersumme: 40.375 €  
nicht explizit als Maßnahme im Masterplan 100% Klimaschutz definiert
10. LEADER: Potenzialanalyse und Machbarkeitsstudie für einen Biomassehof  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg, Gebäudemanagement  
Laufzeit: 10.9.2020 bis 31.5.2022  
Fördersumme: 47.763 €  
Bezug zur Maßnahme E2 im Masterplan 100% Klimaschutz
11. Forderungskatalog des Klimaschutzbeirates/ Dialog mit übergeordneten Politikebenen  
Laufzeit 2018 (KT-Beschluss 2018/994)  
Bezug zur Maßnahme H1 im Masterplan 100% Klimaschutz

Folgende Maßnahmen sind laufend (z. T mit Förderungen, s.o.):

12. Verbundprojekt: NKI: Neue Wege für neue Räder im Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg, SG Lüchow und Elbtalaue  
Laufzeit: 1.1.2022 bis 31.12.2025  
Fördersumme (alle Verbundpartner): 4.364.396 €

- Bezug zur Maßnahme M2 im Masterplan 100% Klimaschutz
13. CleverMOWE (Mittelakquise in 2021: S 68 inkl. Mobilitätsagentur, FD 61, LSE)  
Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg (FD 60)  
Laufzeit: 1.1.2022 bis 31.12.2024  
Fördersumme (alle Verbundpartner): 3.992.000 €  
Bezug zur Maßnahme M3 im Masterplan 100% Klimaschutz
  14. Erstellung eines Ladeinfrastrukturkonzeptes  
Landkreis Lüchow-Dannenberg (FD 60, KMM), NLStBV  
Ab 06/2018, Bezug zur Maßnahme M6 im Masterplan 100% Klimaschutz
  15. Stadtradeln (ab 2016), Fahrrad Kampagne (2020)  
Landkreis Lüchow-Dannenberg (je nach Jahr: S80, S68, FD 60)  
ab 2016 laufend, mit Sponsoring und z. T. mit Fördermitteln  
Bezug zur Maßnahme M2 im Masterplan 100% Klimaschutz
  16. Grüne Hausnummer (Land Nds. Fördert mit je 1.500 € pro Kampagne)  
Laufzeit: fortlaufend, bisher zwei Kampagnen in 2020 und 2022  
Bezug zur Maßnahme S4 im Masterplan 100% Klimaschutz
  17. Vernetzungsplattform Gemeinschaftliches Wohnen + Veranstaltungen  
Veranstaltungen ab 2017, Website ab 2018  
Bezug zur Maßnahme S5 im Masterplan 100% Klimaschutz
  18. Verleih v. Wärmebildkameras, kurze Orientierungsberatung zum Thema Sanierung und Fördermittel (per Mail und Telefon) auf Anfrage, ab 2018 laufend  
Bezug zur Maßnahme S3 im Masterplan 100% Klimaschutz
  19. DBU-Projekt: KLIMA-AKTIV – Klimaschutz aktiv gestalten  
Universität Hannover, Institut für Didaktik der Demokratie, BBS, KGS, FRG, BVS  
Laufzeit: 1.1.2021 bis 31.12.2023  
Fördersumme: 218.816 €  
Bezug zu den Maßnahmen B1 und B2 im Masterplan 100% Klimaschutz
  20. Nachhaltige Beschaffung in der Kreisverwaltung (Maßnahme V2)  
laufend ab 2022: Umstellung auf Recyclingpapier, Erarbeitung einer Leitlinie
  21. Integration von Klimaschutz in die Verwaltungsausbildung (Maßnahme V3)  
i. d. R. jährliche Aktionswochen: Sammlung überschüssiges Büromaterial (2018), Klima-Scouts  
Stromverbräuche (2019), Nachhaltige Beschaffung (2021)
  22. Nachhaltige Mitarbeitermobilität in der Kreisverwaltung (Maßnahme V4)  
Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Ab 2020 div Aktionen, Umfrage, Dienstradleasing, Probefahren von Pedelecs, ...
  23. Freiwilliges Ökologisches Jahr (Maßnahme V5)  
Landkreis Lüchow-Dannenberg (S,68, FD 60)  
Begonnen ab 2021, ab 2022 im kommunalen Mobilitätsmanagement (FD 60)
  24. Energieberatung durch die Verbraucherzentrale Niedersachsen  
Ab 2020 in der Alten Post, fortlaufend, mit Corina überwiegend online,  
Bezug zur Maßnahme E4 im Masterplan 100% Klimaschutz)
  25. Aktion Lebensmittelretter  
Landkreis Lüchow-Dannenberg (S 68), März 2021

Für folgende Vorhaben wurde ein Förderantrag gestellt, bzw. erste Schritte begonnen:

26. Erstberatung Klimaschutz auf Gemeindeebene (Maßnahme S2)  
bisher: freiwillig und auf Anfrage, Pflicht ab 1.1.2025 gem. NKlimaG
27. Klimagerechtes Flächenmanagement (Maßnahme S1)  
wird dezentral integriert in Energetischen Quartierskonzepten (S 68), Landschaftsrahmenplan (FD 67), Wohnraumentwicklungs- und Siedlungsentwicklungskonzept (FD 61), Wasserversorgungskonzept (FD 66), etc. (nicht abschließende Liste)
28. KSI: Implementierung eines kommunalen Energiemanagements im Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Landkreis Lüchow-Dannenberg, Gebäudemanagement  
Laufzeit: vsl. ab 2023, vorzeitiger Maßnahmenbeginn bewilligt  
beantragte Fördersumme: 397.833 €
29. NKI: Energie-Wend[e]land mit Biokohle aus Reststoffen  
Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Zulassung zur 2. Stufe im Antragsverfahren, eingereicht bis zum 31.3.2023  
beantragte Fördersumme: 10.000.000 €  
Bezug zur Maßnahme E2
30. Kommunale Wärmeplanung  
Begleitende Beratung der SG Lüchow (Wendland)

Bisher nicht initiiert/begonnen wurden folgende Maßnahmen:

1. Landnutzungskonzepte für kohlenstoffreiche Böden (Maßnahme L3)
2. Pilotprojekt KlimaWandelWald (Maßnahme L4)  
Nach den trockenen Sommern ab 2018 wurde die Maßnahme aufgrund des großen Handlungsbedarfs ohne besondere Initiierung dezentral eigenständig durch die Akteure im Bereich Fortwirtschaft und Waldmanagement in Angriff genommen,
3. Kooperationsplattform Regionale Ernährung (Maßnahme L5)
4. Empfehlungen für den Ausbau von Biogasmobilität (Maßnahme M 5), Relevanz gem. KTBL 2021 (Berechnungsstandard einzelbetriebliche Klimabilanzen) eingeschränkt
5. AG Klimaschutz in der Verwaltung (Maßnahme V1)
6. Dialogforum Bürgerenergie (Maßnahme E1)
7. Zukunftsparlament (Maßnahme B6), auf Initiative der Landrätin wird im FD 51 in Zusammenarbeit mit den SGs wird ein vergleichbares Vorhaben umgesetzt (Jugendförderung, Jugendforen, Beteiligung von Jugendlichen in den Fachausschüssen, etc.)

Gem. Sachverhalt im KT-Beschluss 2019/307 zur Weiterführung der Klimaschutzleitstelle (Anlage 2) wurden das Handlungsfeld Landnutzung in der Zuständigkeit eingeschränkt, da es bereits im Rahmen der Aktivitäten anderer kreisinterner Fachdienste und Projekte externer Akteure gut abgedeckt wird.

### **Anlagen:**

Anlage 1: Ergebnisse der Sitzung des Kreistages vom 28.9.2017 zu TOP 3 Masterplan 100% Klimaschutz in Lüchow-Dannenberg.

Anlage 2: Beschlussvorlage 2019/307 zur Weiterführung der Klimaschutzleitstelle

### **Klimawirkung:**

Die Fortschreibung des Masterplans 100% Klimaschutz zeigt Strategien, Handlungsempfehlungen und Maßnahmen auf, die zur Erreichung der Treibhausgasreduktionsziele und zur Reduktion des Endenergiebedarfs beitragen sollen.

Der Fachdienst Klimaschutz und Mobilität hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet   
beratend begleitet   
mitgezeichnet

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten für die Fortschreibung des Masterplans 100% Klimaschutz betragen laut Angebot 52.657,50 €. Die Beteiligung erfolgt als Teilleistung im Rahmen der Erstellung des integrierten Zukunftsentwicklungskonzeptes mit einer Gesamt-Auftragssumme von 99.121,05 €.

gez. D. Schulz